

## Neuer Bibliotheksleiter an der HfMT in Köln



Foto: privat

Die Bibliothek der Hochschule für Musik und Tanz in Köln hat mit Andrea Ciocchetti einen neuen Leiter. Der studierte Biologe, der in jungen Jahren auch Musik und Klavier in Italien gelernt hat, trat sein Amt am 1. Februar an.

Nach seinem Studium spezialisierte Andrea Ciocchetti sich auf digitale Projekte und arbeitete in verschiedenen Industriebranchen, vor allem in den Bereichen Datenmanagement, Prozessoptimierung und Migration. Vor seinem Wechsel zur HfMT leitete er die digitale Bibliothek des Forschungsinstituts DZNE in Bonn und baute eine moderne Bibliothek auf, die mehr als 1.000 Forschern und Nutzern an einem Dutzend Standorten in zehn deutschen Städten Ressourcen und Beratung bietet. Andrea Ciocchetti freut sich auf ein neues Abenteuer mit erfahrenen und motivierten Kolleginnen und Kollegen sowie auf die Möglichkeit, sich den Herausforderungen einer physikalischen Bibliothek in den ihm vertrauten Bereichen von Musik und Tanz zu stellen. Seine Erfahrungen bei der Umsetzung neuer digitaler Projekte werden gerade auch im Zusammenhang mit dem geplanten Umzug in neue Räumlichkeiten gefragt sein.

Andrea Ciocchetti  
Hochschulbibliothek  
Hochschule für Musik und Tanz Köln  
Unter Krahenbäumen 87  
50668 Köln  
andrea.ciocchetti@hfmt-koeln.de

## Verena Funtenberger verabschiedet sich aus dem Berufsleben

Eine Ära geht zu Ende – nach 27 Jahren verlässt mit Verena Funtenberger eine prägende Persönlichkeit unseres Berufsstandes die Essener Musikbibliothek und hinterlässt ein beeindruckendes Lebenswerk. Durch ihr beispielloses Engagement, ihre Ausdauer und Beharrlichkeit und nicht zuletzt durch ihre profunde Vorbildung hat sie Maßstäbe gesetzt, die so schnell nicht überboten werden können.

Ihren Abschluss als Diplom-Bibliothekarin an der Fachhochschule für Bibliothekswesen in Stuttgart (mit dem Schwerpunkt Musikwissenschaft) legt Verena Funtenberger 1978 ab und arbeitet nach dem musikbibliothekarischen Examen im April 1979 – bestens ausgebildet in der Kaderschmiede von Gertraud Voss-Krueger im Stuttgarter Wilhelmshaus – für einige Monate als Bibliothekarin beim Süddeutschen Rundfunk Stuttgart, folgt dann ihrer frankophilen Neigung und geht für knapp ein Jahr nach Paris in die Bibliothek der Maison Heinrich Heine.

Im August 1980 fängt Verena Funtenberger in der Musikbücherei der Stadtbüchereien Düsseldorf als zweite Bibliothekarin an. Dort